

# Produktsicherheitsbeauftragter (PSB) Automotive (TRA).

**2-tägige praxisorientierte Ausbildung zu Produktsicherheit und Produkthaftung in der Automobilbranche (u.a. gemäß VDA 6.1).**

 Seminar

 Zurzeit keine Termine

 Teilnahmebescheinigung

 Präsenz

 16 Unterrichtseinheiten

Seminarnummer: 10449 | Herstellernummer:

Stand: 03.12.2020. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/10449>

Einkauf und Produktion moderner Produkte stellen Prozesse hoher Komplexität dar. Hersteller und Händler haften ggf. in allen involvierten Ländern – nach deren Gesetzen. Schon das Inverkehrbringen setzt umfassende Sach- und Fachkenntnis zur Sicherheit des betreffenden Produkts voraus. Mithilfe systematisch strukturierter Abläufe im Unternehmen lassen sich Schadens- und Haftungsrisiken minimieren.

## Nutzen

- Sie erwerben die in Bezug auf Produktsicherheit und Produkthaftung erforderlichen Kenntnisse, damit Sie die Aufgaben des Produktsicherheitsbeauftragten im eigenen Unternehmen fachkundig wahrnehmen können.
- Für die Praxis erforderliche Fertigkeiten werden in Übungseinheiten vermittelt.
- Fragen und spezifische Anwendungsbeispiele können im Vorfeld abgestimmt und im Seminar berücksichtigt werden.

## Zielgruppe

Personen mit Zuständigkeiten für Produktsicherheit und/oder solche, die zukünftig als Produktsicherheitsbeauftragte eingesetzt werden sollen. Mitarbeitende in Entwicklung, Einkauf, Logistik, Produktion, QM und QS. Produktsicherheitsbeauftragte mit Aufgaben innerhalb eines „Störfall-Teams“.

## Inhalte des Seminars

- Produkthaftungsfälle und Rückrufe in Deutschland, Europa und weltweit
- Gesetze in Deutschland / Europa

- Produktsicherheitsgesetz (Anwendungsbereich; Voraussetzungen für das die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt) und Anforderungen von VDA 6.1 zur Produktsicherheit
  
  - Produkthaftungsgesetz und § 823 BGB (Anforderungen, Adressaten, Interpretationen, Fallbeispiele, Unterschiede)
- Anforderungen an Hersteller und Inverkehrbringer von Produkten
  - Aufgaben des Produktsicherheitsbeauftragten (PSB)
  - Risikomanagement in Projekten, zu Produkten und Prozessen – Planen, Durchführen, Verfolgen, Monitoren / Überprüfen
  - Nullfehlerorganisation bei (sicherheitskritischen) Merkmalen
  - Risikobewertung von Lieferanten (A,B,C)
  - Änderungsmanagement an Produkten und Prozessen
  - Produktkennzeichnung und Produktrückverfolgbarkeit
  - Produktbeobachtung und Instruktionen / Dokumentation
  - Methoden und Techniken der Problemlösung
  - Aufgaben (des PSB) im produktsicherheitsbezogenen Schadensfall
  - Gruppenübungen
  - Zertifikatsprüfung

## Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/10449> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer/innen.

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.